

## Der neue BMW 5er ist in den Autohäusern - und Brose fährt mit



Bei BMW heißt es traditionell "fünf gewinnt", denn der BMW 5er ist seit Jahrzehnten für den bayerischen Automobilhersteller das wichtigste Pferd im Stall: Die ersten fünf Generationen dieses oberen Mittelklasse-Modells haben es auf insgesamt über 5 Millionen verkaufte Fahrzeuge gebracht. Die sechste Generation steht seit einer Woche bei den Händlern.

**Coburg (26. März 2010)** Bei BMW heißt es traditionell „fünf gewinnt“, denn der BMW 5er ist seit Jahrzehnten für den bayerischen Automobilhersteller das wichtigste Pferd im Stall: Die ersten fünf Generationen dieses oberen Mittelklasse-Modells haben es auf insgesamt über 5 Millionen verkaufte Fahrzeuge gebracht. Die sechste Generation steht seit einer Woche bei den Händlern.

Auch die Neuauflage des 5ers ist mit zahlreichen Brose Erzeugnissen ausgestattet: Während Fensterheber, Sitz- und Kopfstützenverstellungen sowie Heckklappenschloss mit Zuziehhilfe den Komfort und die Sicherheit erhöhen, tragen leistungsoptimierte Getriebeaktuatoren, Kühlerlüftermodule und Heiz-/Klimagebläse zur Effizienzsteigerung bei.

Auf einer Vorpremiere in der BMW-Niederlassung in Stuttgart präsentierte der Automobilhersteller den neuen 5er rund 800 geladenen Gästen. Die Brose Gruppe, seit Jahrzehnten Lieferpartner von BMW, hatte dabei die Gelegenheit, den interessierten Premium-Fahrern ihren technologischen Beitrag zum Markterfolg dieses Fahrzeugs vorzustellen.

Darüber hinaus nutzte der Automobilzulieferer den Anlass, um weitere Produktneuheiten zu präsentieren und eine Endkundenbefragung durchzuführen. Die meisten Gäste interessierten sich vor allem für Funktionen, welche die Bedienung des Fahrzeugs

noch einfacher und komfortabler machen: Beispielsweise das berührungslose Öffnen und Schließen des Kofferraums, das Brose mit der Entwicklung eines kapazitiven Heckklappenschalters realisiert hat. Er macht das Be- und Entladen so einfach wie nie, denn eine einfache Fußbewegung genügt und der Kofferraum öffnet bzw. schließt sich selbsttätig.

Als „äußerst nützlich und sehr wünschenswert“ bezeichneten die Veranstaltungsteilnehmer bei

der Befragung den vorgestellten stufenlosen Türfeststeller Variostop® von Brose: Im Gegensatz zu konventionellen, mehrstufigen Feststellern hält das von Brose entwickelte System die Fahrzeugtüre in jeder gewünschten Position – selbst dann, wenn das Auto abschüssig steht. Optional schützt eine elektronische Kollisionserkennung die Tür vor Beschädigungen: Ein Sensor, der über das Türsteuergerät mit dem stufenlosen Türfeststeller kommuniziert, erkennt Hindernisse und die Tür arretiert augenblicklich.

Brose stattet gegenwärtig alle BMW Baureihen aus – vom 1er bis zum 7er sowie die X-Modelle und den Z4 mit Fensterhebern, Sitzverstellungen, Schlössern, Kühlerlüftermodulen, Aktuatoren für den Antriebsstrang sowie Heiz-/Klimagebläsen.